

Gut vorbereitet!



Mein Kind auf dem Weg zur Schule

Eine Informationsbroschüre der Kindertagesstätte
„Villa Kunterbunt“ und der Astrid-Lindgren-Schule Hauneck
März 2021

Liebe Eltern!

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einige Tipps und Hinweise an die Hand geben, wie Sie Ihr Kind in dem Jahr bis zum Schuleintritt optimal fördern können.

Sie finden hier keine Anleitungen, die garantiert gelingen und auch keine Lerninhalte, die man mit seinem Kind schon einmal „pauken“ kann.

Vielmehr geht es uns darum, die persönliche Entwicklung des Kindes im Blick zu haben und bestmöglich zu fördern. Sie können Ihr Kind positiv begleiten, damit es Schritt für Schritt Selbstständigkeit und Persönlichkeit erlangen kann.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kind in den kommenden Monaten!

Das Team der Villa Kunterbunt

Das Team der Astrid-Lindgren-Schule

1. Regeln und Grenzen

- Bieten Sie Ihrem Kind einen klaren, verbindlichen Rahmen!
- Vereinbaren Sie Absprachen, die für die ganze Familie gelten! Achten Sie gemeinsam auf konsequente Einhaltung!
- Geben Sie Verantwortlichkeiten an Ihr Kind ab!
Hier einige Beispiele:
 - Die Schuhe immer ins Schuhregal räumen
 - Die Spülmaschine ausräumen
 - Zu festgelegten Zeitpunkten das Kinderzimmer aufräumen
 - ...



2. Gesundes Umfeld schaffen

- Achten Sie auf eine **ausgewogene Ernährung** für Ihr Kind!
- Das Hauptgetränk Ihres Kindes sollte **Wasser** sein!
- Nehmen Sie die **Mahlzeiten** möglichst **gemeinsam** ein!
- Ermöglichen Sie Ihrem Kind genügend **Bewegung** und **frische Luft**!
- Bedenken Sie, dass Ihr Kind für eine optimale Entwicklung etwa **10 Stunden Schlaf am Tag** benötigt!



3. Kontrollierter Umgang mit Medien

Sie sollten die tägliche Fernsehzeit Ihres Kindes begrenzen. Eine halbe Stunde pro Tag reicht!

Auch sollten Sie Ihr Kind nicht allein vor dem Fernseher sitzen lassen. Wenn Sie mitschauen, ergeben sich gemeinsame Gespräche über das Gesehene oder Ihr Kind kann direkt nachfragen, wenn Fragen auftauchen.

Genauso kritisch sollten Sie auch mit der Benutzung von Smartphones, Tablets oder Spielkonsolen sein, denn auch hier sollte eine klar definierte Spielzeit pro Tag nicht überschritten werden.

Spielkonsolen und Fernseher gehören nicht ins Kinderzimmer!



4. Gemeinsame Aktionen

Je mehr Zeit Sie gemeinsam mit Ihrem Kind verbringen, umso intensiver und tiefer kann die Beziehung zwischen Eltern und Kind werden.

Ritualisierte Dinge, die jeden Tag in gleicher Weise ablaufen, können da eine große Hilfe sein:

Das **tägliche Vorlesen** kann so ein Ritual sein, dass zum Beispiel immer vor dem Schlafengehen für eine kuschelige Situation sorgt.



Nehmen Sie sich Zeit für **gemeinsame Spiele** oder **kleinere Bastel- oder Werkprojekte!**



Gemeinsam geplante und durchgeführte Familienaktionen können echte Highlights im Alltag sein: Wie wäre es mit einer **Wanderung quer durch den Wald**, einem **Schwimmbadbesuch**, einer **Radtour** oder dem **Besuch eines Wildparks?**

Ideenfinder für gemeinsame Familien-Aktionen:

- www.einfachvorlesen.de
- Konrad-Duden-Stadtbücherei Bad Hersfeld
- Schwimmbäder: www.baeder-hef.de
- Jahnpark Bad Hersfeld
- Ruine Kirchberg in Unterhaun
- Burgruine Hauneck in Haunetal
- www.fuldaradweg.de
- www.wildpark-knuell.de
- Wortreich in Bad Hersfeld
- Wanderung zu den „Langen Steinen“ (Haunetal)
- „Solzi“-Kinderweg im Solztal (Sorga)
- Freizeitanlage Haselsee in Hünfeld



5. Stark machen

Helfen Sie Ihrem Kind, ein gesundes Selbstwertgefühl aufzubauen und in seiner Persönlichkeit zu reifen:

- Nehmen Sie Ihrem Kind keine Aufgaben ab, die es allein bewältigen kann!
- Übertragen Sie Ihrem Kind kleine Aufgaben im Haushalt!
- Versuchen Sie eher zu ermutigen statt häufig zu tadeln!
- Betrachten Sie die „Kunstwerke“ Ihres Kindes wohlwollend (aber ohne falsches Lob für nachlässige Arbeiten)!
- Fördern Sie vielfältige Kontakte zu Gleichaltrigen!

